

Zur Erweiterung des Bieterkreises können sich öffentliche Auftraggeber von der IHK Auftragsberatungsstelle Baden-Württemberg kostenlos Unternehmen benennen lassen. Das Gleiche kann in Frage kommen bei besonderen oder innovativen Liefer- und Dienstleistungen, zu denen der Vergabestelle nur wenige oder keine Unternehmen bekannt sind.

**Rechtliche Grundlagen**

Auf den Benennungs-Service der Auftragsberatungsstelle verweist Ziffer 6.10 der Verwaltungsvorschrift der Landesregierung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VwV Beschaffung) vom 17. März 2015.

**Ablauf des Benennungsverfahrens**

Die Auftragsberatungsstelle führt eine Bieterdatenbank mit fachkundigen, leistungsfähigen und zuverlässigen Unternehmen aus ganz Baden-Württemberg. Diese interessieren sich für eine Teilnahme an beschränkten Ausschreibungen oder freihändigen Vergaben von Liefer- und Dienstleistungsaufträgen. Auf Anfrage benennt die Auftragsberatungsstelle Bewerber, die sie vorher telefonisch angefragt hat. Die Vergabestelle erhält anschließend die Kontaktdaten der Liefer- und leistungsbereiten Unternehmen.

Für ein qualifiziertes Rechercheergebnis benötigen wir Informationen zu folgenden Punkten:

- Handelt es sich um einen Liefer- oder um einen Dienstleistungsauftrag?
- Vorgesehene Vergabearbeit: Beschränkte Ausschreibung, Freihändige Vergabe oder Markterkundung
- Geschätzter Auftragswert in Euro
- Sollen Unternehmen aus Baden-Württemberg und/oder aus anderen Bundesländern angesprochen werden?
- Zeitpunkt, bis wann die Benennung erfolgen soll und gewünschter Liefertermin
- Beschreibung des Beschaffungsgegenstandes wie zum Beispiel Anzahl, Material, Funktion, Besonderheiten, Einsatzzweck etc.
- Anzahl der Unternehmen, die benannt werden sollen
- Bereits vorgesehene Bewerber

- **Interessierte Unternehmen finden**  
In der Bieterdatenbank sind Unternehmen registriert, die sich für einen öffentlichen Auftrag interessieren.
- **Mehr Wettbewerb**  
Der Bieterkreis kann mit der Benennung um Unternehmen aus Baden-Württemberg – auf Wunsch sogar bundesweit – erweitert werden.
- **Geprüfte Qualität**  
Vor der Benennung prüft die Auftragsberatungsstelle in jedem Einzelfall, ob das Unternehmen fachkundig und leistungsfähig ist.
- **Lösung für innovative Beschaffungen**  
Bei Lieferungen oder Dienstleistungen, an die besondere Anforderungen gestellt werden, ist die Benennung genau das Richtige.
- **Branchenvielfalt**  
Die Bieterdatenbank enthält Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen und Größenklassen aus Baden-Württemberg.
- **Umfassendes Firmenprofil**  
Im Gegensatz zur Recherche in Branchenverzeichnissen oder im Internet sind die Unternehmen mit ihrer kompletten Produktpalette und ihrem Lieferprogramm erfasst.
- **Keine Kosten**  
Die Bearbeitung von Benennungsanfragen erfolgt kostenfrei.

## Benennungsanfrage leicht gemacht

Das ausfüllbare Benennungsformular ist im Internet unter [www.stuttgart.ihk.de](http://www.stuttgart.ihk.de), Dok.-Nr. 99357, zu finden. Das Ergebnis der Recherche kann immer nur so gut wie die gestellte Anfrage sein. Deshalb erleichtert und beschleunigt ein vollständig ausgefülltes Formular die Suche.

Weitere Informationen zu Benennung finden Sie unter [www.stuttgart.ihk.de](http://www.stuttgart.ihk.de), Dok.-Nr. 21705, wie zum Beispiel die VwV Beschaffung vom 17. März 2015.

## Wir sind für Sie da

IHK Auftragsberatungsstelle Baden-Württemberg  
c/o IHK Region Stuttgart  
Jägerstraße 30  
70174 Stuttgart  
[auftragsberatung@stuttgart.ihk.de](mailto:auftragsberatung@stuttgart.ihk.de)  
[www.stuttgart.ihk.de/auftragsberatungsstelle](http://www.stuttgart.ihk.de/auftragsberatungsstelle)

Dagmar Jost  
Telefon 0711 2005-1540  
Telefax 0711 2005-601528

Ulrike Müller  
Telefon 0711 2005-1543  
Telefax 0711 2005-601528



## Geeignete Bieter finden

Benennung von Unternehmen für  
Liefer- und Dienstleistungen

Titelbild: istockphoto, Kristian Sekulic



Auftragsberatungsstelle  
Baden-Württemberg